

# Jahresbericht 2014

---

*Förderverein der Grundschule am Planetarium Berlin-Prenzlauer Berg e.V.*

## Einleitung

Auf den folgenden Seiten wird die Entwicklung des Fördervereins der Grundschule am Planetarium Berlin Prenzlauer Berg e.V. sowie die Arbeit seines Vorstands im Kalenderjahr 2014 zusammenfassend dargestellt. Dies beinhaltet die strukturelle Entwicklung des Vereins, seine internen Aktivitäten, Förderungen als zentrale Tätigkeit des Vereins, die Durchführung eigeninitiiertes Projekte und abschließend seine Öffentlichkeitsarbeit über verschiedene Medien und durch persönliche Teilnahmen an Schulfesten.

## Strukturelle Entwicklungen

### Mitglieder-Entwicklung

In 2014 wurden erneut zahlreiche Anträge auf Mitgliedschaft im Förderverein gestellt. Dabei lag die Zahl der Anträge mit 23 deutlich über dem Vorjahreswert. Dies ging nicht zuletzt auf die verstärkte Bewerbung einer Mitarbeit im Förderverein im Rahmen der Vorbereitung auf eine bevorstehende Neubesetzung des Vorstands in 2015 zurück. Der überwiegende Teil der Anträge wurde im Rahmen der Einschulungsfeier und während des Schulfests gestellt.

Alle 23 Anträge wurden vom Vorstand bestätigt, aber nur 15 Anträge mündeten nach Leistung eines Mitgliedsbeitrags in reguläre Mitgliedschaften. In einem Fall war bereits die Bestätigung des Antrags an die im Antrag genannte Adresse nicht zustellbar. In den sieben übrigen Fällen wurden bis zum Ablauf des Jahres 2014 keine Mitgliedsbeiträge verbucht, so dass auch bei großzügiger Auslegung der Satzung diese Anträge verfielen.

Neben diesen acht Abgängen trat ein Mitglied durch explizite Austrittserklärung aus dem Verein aus, weitere neun Mitglieder entrichteten in zwei aufeinander folgenden Jahren keinen Mitgliedsbeitrag und schieden darum gemäß §6 d) der Satzung aus dem Verein aus.

Die Mitgliederzahl lag zum 31. Dezember 2014 bei 52. Insofern konnte die Zahl der Vereinsmitglieder in 2014 grundlegend erhalten werden.

<b>Bestand Anfang 2014</b>	47	
<b>Anträge auf Mitgliedschaft</b>	+23	
<b>Explizite Austritte</b>		-1
<b>Austritte wg. Nichterreichbarkeit</b>		-1
<b>Austritte nach §6 d)</b>		-16
<b>Bestand Ende 2014</b>	52	

### Ausblick auf 2015

Im laufenden Jahr erreichten uns bisher zwei weitere Mitgliedsanträge, welche beide bestätigt wurden.

Unter den derzeit als aktiv geführten Mitgliedern des Vereins sind 7 Mitglieder, welche zum Ende des laufenden Kalenderjahres gemäß §6 d) der Satzung aus dem Verein ausscheiden, wenn für 2015 kein Mitgliedsbeitrag entrichtet wird.

## Besetzung des Vorstands

In 2014 fand keine reguläre oder außerordentliche Neuwahl des Vorstands statt. Ebenso trat keines der in 2013 regulär gewählten Vorstandsmitglieder vom Amt im Vorstand zurück.

Bereits im Rahmen der Mitgliederversammlung 2014 wurde jedoch die bevorstehende Vorstandswahl in 2015 thematisiert und das Problem erörtert, dass mehrere bestehende Vorstandsmitglieder nicht erneut kandidieren werden. In diesem Zusammenhang beauftragte die Mitgliederversammlung 2014 den Vorstand mit einer fokussierten Suche nach neuen Kandidaten für die kommende Vorstandswahl.

## Finanzielle Entwicklung

In 2014 verbuchte der Förderverein einen Verlust von 420,54 €.

Dieser Verlust ist aber in Folge des Jahresabschlusses 2013 damit erklärbar, dass im Dezember 2013 zweckgebundene Spenden eingeworben wurden, die dort ohne Ausgabe eine positive Bilanz förderten. Nachdem nun in 2014 die Spenden ihrer Zweckbindung zugeführt wurden, wirkte sich diese Ausgabe allein negativ auf die Bilanz des Fördervereins aus. Rein rechnerisch diese Spendenauszahlungen und weitere zugehörige Spendenzahlungen in 2014 ausklammernd bleibt eine positive Bilanz von 699,46 €.

## Gemeinnützigkeit des Vereins

In 2014 musste der Verein eine vereinfachte Steuererklärung für die Jahre 2011 bis 2013 zusammen mit den jeweiligen Jahres- & Finanzberichten beim Finanzamt abgeben. Auf deren Grundlage wurde die Anerkennung als gemeinnütziger Verein bis zur nächsten Steuererklärung im Jahr 2017 verlängert. Nur mit anerkannter Gemeinnützigkeit darf der Verein eingenommene Spenden als solche quittieren.

## Mitgliedschaft im Landesverband

Der Förderverein war auch in 2014 Mitglied im „Landesverband schulischer Fördervereine Berlin-Brandenburg e.V.“ (lsfb) und erneuerte seinen Status als reguläres Mitglied durch Bescheinigung seiner Gemeinnützigkeit auf Grundlage des Freistellungsbescheids, der uns 2014 ausgestellt wurde.

## Vorstandssitzungen

Der Vorstand kam in 2014 zu acht Sitzungen zusammen:

- 13. Februar
- 27. März
- 22. Mai
- 19. Juni
- 28. August
- 25. September
- 6. November
- 4. Dezember

Auch im Rahmen der Mitgliederversammlung am 10. April 2014 wurden aktuelle Themen im Vorstand abgestimmt.

Die Sitzungen wurden alle als offene Sitzungen geführt, bei denen auch Gäste willkommen waren. Einladungen wurden stets auch über den Mitgliederverteiler versendet und im Terminkalender der neu gestalteten Website des Vereins beworben. Diesen öffentlichen Einladungen folgten gelegentlich einzelne Gäste.

Die Vorbereitung der Vorstandssitzung und die Kommunikation im Vorstand zwischen den einzelnen Sitzungen erfolgten zentral über den E-Mail-Verteiler des Vorstands, über den in 2014 über 700 Mails verschickt wurden.

## **Mitgliedervollversammlung**

Der Termin für die Mitgliedervollversammlung 2014 wurde erneut während der Erstellung des Hausaufgabenhefts in Abstimmung mit den restlichen Terminen der Schule festgelegt. Im Rahmen jener Versammlung wurde der Jahresbericht 2013 vorgestellt. Wenngleich keine Vorstandswahl auf der Tagesordnung stand, so wurde dennoch rückblickend auf die Vollversammlung in 2013 und mit Ausblick auf eine ähnlich schlechte Mitgliederbeteiligung und die dann anstehende Vorstandswahl in 2015 der Vorstand beauftragt, verstärkt auf eine Liste neuer Kandidaten für die nächste Vorstandswahl hinzuwirken und bei anhaltend mäßiger Resonanz eine Auflösung des Vereins zur Mitgliedervollversammlung 2015 vorzubereiten.

Im Rahmen dieses Auftrags wurde die Website des Vereins überarbeitet, um die Arbeit im Vorstand des Vereins, aber auch dessen Bedeutung für die Schule übersichtlicher darzustellen und auf mögliche Fragen klare Antworten zu geben. Diese Informationen wurden ebenfalls in gedruckter Form als Flyer aufbereitet und bei mehreren Gelegenheiten verteilt. Ebenso wurde bei Teilnahmen des Vereins an Schulfesten und mit der Unterstützung der Schulleitung auch im Kollegium für die Mitarbeit im Vereinsvorstand geworben. Wiederholte „Brandbriefe“ im Einleger des Vereins in der Schülerzeitung wiesen auf die Notwendigkeit hin, den Vorstand personell zu erneuern. Dabei wurde auch auf die Auflösung des Vereins als mögliche Konsequenz hingewiesen.

## **Förderungen**

Den Förderverein erreichten in 2014 mehrere Anträge zur finanziellen Unterstützung aus der Schule. Ebenso wurden Projekte aufgrund früherer Beschlüsse des Vorstands auch in 2014 weiterhin unterstützt. Nachfolgend werden diese Projekte jeweils kurz dargestellt.

### **Honorarkraft für Chinesisch-Kurs**

Während des Schuljahres 2013/2014 erklärte sich der Förderverein bereit, die Finanzierung eines Chinesisch-Sprachkurses für Schüler der Grundschule zu unterstützen. Dazu wurden die Eltern der Kursteilnehmer um eine zweckgebundene Spende zur Finanzierung des Kurses gebeten. Die Spendensammlung wurde im Mai 2014 beendet und die eingeworbene Summe in Höhe von 1.610 € an die Honorarkraft ausgezahlt. Die vertragliche Grundlage zwischen Förderverein und Honorarkraft vereinbarte, dass nur tatsächlich eingeworbene Spenden vom Förderverein auch ausgezahlt wurden. Dies stellte im Interesse des Vorstands weiterhin sicher, dass die Finanzen des Fördervereins nicht zum Vorteil einer sehr kleinen Gruppe von Schülern belastet würden.

## **Papiersammelaktion**

Seit 2012 sammeln die Schüler/innen in separaten Tonnen Altpapier, welches sie von zu Hause mitbringen. Die grundlegende Organisation der Sammelaktion übernimmt der Verein „Tastonettis“. Bisher wurden 233,10 € durch das Sammeln des Altpapiers eingenommen, davon allein 113,10 € in 2014. Für eine gefüllte Papiertonne erhält der Förderverein 26,40 €. Um die Abholung kümmert sich der Verein „Tastonettis“ und lässt dem Förderverein das Geld zukommen.

## **Schülerzeitung**

Die Finanzierung des Drucks der Schülerzeitung wurde auch in 2014 vom Förderverein für drei Ausgaben ermöglicht. Die Zeitung wird von dem Wahlpflicht-Unterrichtsfach „Schülerzeitung“ erstellt. Die Schüler/innen des Kurses verantworten unter Leitung der Kursverantwortlichen Frau Lintl die Redaktion der Zeitung. Herr Sturm (Vater von Kindern der Schule) übernimmt das Layout und der Förderverein organisiert und finanziert den Druck der Zeitungen. In 2014 wurde der Umfang der Zeitung erhöht. Die Zeitung besteht jetzt aus 12 A4-Seiten, die schwarz-weiß gedruckt werden. Außerdem wurde die Auflage der Jubiläumsausgabe, dem 20. „Milchstraßenboten“, auf 350 erhöht. Verkaufserlöse der Schülerzeitungsredaktion erreichten uns als Spenden in Höhe von 38,57 €.

Die Ausgaben stehen nach dem Verkauf auch auf der Website der Schule zum Abruf bereit.

## **Farben für den Schuppen**

Für den im Sommer 2013 neu errichteten Schuppen im Schulgarten wünschten sich die Kinder einen farbigen Anstrich. Mit den vom Förderverein bereitgestellten Geldern wurden verschiedene Farben gekauft. In die Auswahl der Farben wurden Kinder miteinbezogen. Bei einem Arbeitseinsatz am 28. März 2014 wurde der Schuppen von Kindern unter Anleitung zweier Eltern bemalt.

## **Rückzugsraum im Backsteinhaus**

Nach einer Umfrage unter den Hortkindern wurde deutlich, wie groß das Bedürfnis der Kinder nach einem Ort ist, an dem sie ungestört sein können. Deshalb wurde von der Schule für ein bis dahin ungenutztes Zimmer ein „Rückzugsraum“ konzipiert, für den es zunächst so gut wie keine Ausstattung gab. Der Förderverein unterstützte den Kauf von zwei Hängesesseln und Gardinen mit über 400 €. Inzwischen wird der Raum von den Kindern mit großer Selbstverständlichkeit genutzt.

## **Slackline**

Den Kindern unserer bewegungsorientierten Schule fehlte in der ergänzenden Betreuung ein Spielzeug zur Schulung des Gleichgewichtes und zum Trainieren der Körperspannung. Deshalb beantragten die Erzieher beim Förderverein die Finanzierung einer Slackline im Wert von 44,94 €.

## **Fahrradständer**

Schon auf einer Vorstandssitzung im Schuljahr 2013/2014 sprachen Eltern das Fehlen von Fahrradständern auf dem Schulhof an. Das Thema wurde nach dem Schuljahresbeginn 2014 erneut aufgegriffen, diesmal aber mit tatkräftiger Unterstützung von Eltern. Sie holten Angebote ein, besorgten Beton für Bodenanker und beantragten beim Förderverein das Geld zum Kauf der Fahrradständer. Der Förderverein bezahlte 652,72 € für fünf Fahrradständer. Am 14. Oktober 2014 wurden die Fahrradständer von Eltern auf dem Schulhof montiert.

## **Fußmatten für das Backsteinhaus**

Die Erzieher der 4., 5. und 6. Klassen beantragten noch im Sommer die Finanzierung von Fußabtretern im Backsteinhaus. Der Förderverein förderte die Anschaffung, weil die öffentlichen Mittel für derartige Anschaffungen bereits anderweitig ausgeschöpft wurden. Mithilfe der Matten ist der Pflegeaufwand im Backsteinhaus gerade im Winter wesentlich geringer.

Die Anschaffung erfolgte erst in 2015, weshalb die Aufwendungen in Höhe von 39,96 € im Finanzbericht 2015 erfasst werden.

## **Korkplatten**

Der Förderverein sprach sich für die von der Schule beantragte Anschaffung von Korkplatten im Wert von 86,62 € aus, mit denen zwei vorhandene Ausstellungsflächen in den Schulfluren verstärkt werden sollten, um Arbeiten der Kinder besser präsentieren zu können. Leider war zu diesem Zeitpunkt noch nicht bekannt, dass die Flure der Schule gemalert werden sollten und dazu alle Präsentationswände demontiert werden mussten. Aufgrund der Brandschutzbestimmungen durften die Ausstellungsflächen nach Abschluss der Renovierungsarbeiten nicht wieder montiert werden.

## **Mini-Marathon**

Wie bereits mehrfach in den Vorjahren unterstützte der Förderverein auch in 2014 die Teilnahme einer Schulmannschaft der Grundschule am Planetarium durch Übernahme der Startgebühren für den Mini-Marathon, einer Begleitveranstaltung des Berlin-Marathons, an dem Schüler zahlreicher Berliner Schulen teilnehmen.

## **„Nett ist cool“**

Das Schulprojekt „Nett ist cool“ zur Stärkung der sozialen Kompetenz und des sozialen Klimas in der Schule wurde aufgrund umfangreicher personeller Engpässe in 2014 seitens der Schule ausgesetzt. Der Förderverein selbst hält an einer Fortführung seiner Unterstützung fest, wenn das Projekt reaktiviert werden sollte.

## **Gewaltpräventions-Workshop**

Für die Schüler der Klasse 3b wurden Kosten für einen Workshop zum Thema Gewaltprävention anteilig vom Förderverein übernommen. Während dieser 100 € finanzierte, wurde der restliche Betrag in Höhe von 107 € von den Eltern der Klasse beigesteuert.

## **Bücher für die Schulbibliothek**

In 2014 beantragte Frau Fischer als derzeitige ehrenamtliche Helferin zum Betrieb der Schulbibliothek eine Finanzierung durch den Förderverein zur Anschaffung von neueren Büchern. Die Kosten wurden dabei als überschaubar dargestellt, weil vorrangig gebrauchte Bücher gekauft werden sollten. Eine kleinere Anschaffung wurde so in 2014 bereits realisiert. Der Förderverein räumte dem Projekt ein größeres Budget von 300 € ein, welches aber in 2014 nicht mehr abgerufen wurde.

## **Büchertisch**

Ausgehend von einer Initiative einzelner Mitglieder der Gesamtelternvertretung wurde die Möglichkeit einer Sammelbestellung von Lehrbüchern über den Förderverein vorgeschlagen. Dazu sollten Eltern über den Förderverein ihre Lehrbücher in Form einer Sammelbestellung beziehen. Als Vorzüge der Aktion wurden von Vertretern der GEV während einer Vorstandssitzung eine sofortige

Verfügbarkeit aller Bücher zum Schuljahresbeginn für die teilnehmenden Eltern und eine mögliche Provision für den Förderverein beworben.

Der Vorstand erklärte sich aufgrund der Erfahrungen mit vergleichbaren Projekten nur bereit, die Gelder der teilnehmenden Eltern einzusammeln und eine Sammelbestellung auszulösen. Die weitere Vorbereitung und Bewerbung der Aktion wurde der Schule vertreten durch die Schulleitung und die GEV überlassen.

Der eingangs beworbene Vorzug, durch eine Provision von der Aktion finanziell zu profitieren, erwies sich im Zuge der weiteren Vorbereitung als rechtlich ausgeschlossen, da die Buchpreisbindung Nachlässe bei Abgabe an Endverbraucher verbietet und der Förderverein gleichsam nicht als gewerblicher Zwischenhändler für Bücher agieren kann. Alle eingesammelten Gelder wurden darum ohne Abzug an den Buchhändler ausgezahlt.

Weil somit der Förderverein selbst keinen unmittelbaren Nutzen aus der Aktion ziehen konnte, dennoch durch die Verwaltung der Zahlungseingänge und die Bestellung bereits personell belastet wurde, schloss der Vorstand im Rahmen einer anschließenden Auswertung eine Wiederholung aus. Dies wurde weiterhin damit begründet, dass auch die Lieferung der Bücher nicht reibungslos verlief.

## **Eigene Projekte**

### **T-Shirts**

Anfang Dezember 2013 wurde zuletzt eine Bestellung für Schul-T-Shirts getätigt, um den Bestand aufzufüllen und durch neue Farben zu ergänzen. Der Verkauf dieser Shirts war auch in 2014 wieder ein zentrales Anliegen des Fördervereins. So wurden beim Familiensportfest (132 EUR) und der Einschulungsfeier (214 EUR) T-Shirts durch Vorstandsmitglieder verkauft. Dank der Unterstützung der Schulsekretärin Frau Wahl konnten die Shirts auch weiterhin jederzeit im Sekretariat der Schule erworben werden (45 EUR). Hinzu kamen freiwillige Spenden der Käufer von Shirts in Höhe von 94,42 €. Im Laufe des Jahres wurden somit 42 T-Shirts mit dem neuen und 11 mit dem alten Motiv zum Gegenwert von insgesamt 391 € verkauft. Aufgrund der noch ausreichend großen Bestände erfolgte keine weitere Bestellung in 2014.

### **„Der goldene Planet“**

Zum Schuljahresende wurde der Preis „Der goldene Planet“ für besonderes Engagement an 2 Kinder, eine Ehrenamtliche und ein Elternpaar vergeben. Wieder waren im Vorfeld alle Schüler und Lehrer der Schule aufgefordert zu überlegen, wer sich besonders für die Gemeinschaft und Belange der Schule engagiert. Es gab 32 Nominierungen in den 3 Kategorien: Schüler, Eltern, Ehrenamtliche. Zusammen mit zwei Schülervetretern, einem Elternvertreter, Schulleiter und Erzieher wurden die Preisträger auf der Grundlage der eingereichten Nominierungen mit Begründungen ausgesucht und erhielten in der Schulversammlung zum Jahresende jeweils einen Büchergutschein. Alle Nominierten erhielten eine Dankeskarte und eine kleine Süßigkeit. Diese Aktion des Fördervereins fördert neben der Identifikation mit der Schule und einem Engagement für diese auch die Reflexionsfähigkeit der Schüler und Selbstwirksamkeitserfahrungen.

### **Hausaufgabenheft**

Das schuleigene Hausaufgabenheft wurde auch in 2014 in Kooperation mit der Krankenkasse TK hergestellt. In diesem Jahr gab es nur noch eine Version für die gesamte Schule, die in der Gestaltung

mit den Lehrer/innen und Erzieher/innen abgestimmt wurde. Wie auch im vorangegangenen Jahr wurden die Ergebnisse des Comic-Workshops im Hausaufgabenheft veröffentlicht. Somit sind erneut nicht nur Termine der Grundschule am Planetarium im Hausaufgabenheft übersichtlich aufgeführt, sondern auch Comics von Schüler/innen der Schule.

Als Gegenleistung für die Abbildung einer Ganzseiten-Anzeige auf der vierten Umschlagseite übernahm die Techniker Krankenkasse als Sponsor des Hefts dessen kompletten Druck, in Farbe und samt Klebebindung. Dadurch entstanden dem Verein mit diesem Projekt keine Kosten.

Das Hausaufgabenheft wurde über die Schule (Sekretariat, Klassenlehrer/innen) an die Schüler/innen für 1,- Euro verkauft. Die Auflage betrug 350 Exemplare. Ein Heft hatte einen Umfang von 96 Innenseiten. Die Gestaltung des Heftes hat der Förderverein übernommen.

## **Öffentlichkeitsarbeit**

### **Zeitungseinleger**

Mit jeder Ausgabe der Schülerzeitung veröffentlichte der Förderverein in 2014 einen losen Einleger mit Berichten über jeweils zurückliegende und bevorstehende Themen der Vorstandsarbeit.

### **Website**

Die Website des Fördervereins wurde in 2014 grundlegend überarbeitet, vor allem um die Darstellung der Vereinsarbeit und die Bedeutung des Vereins für die Schule übersichtlicher darzustellen.

### **Schaukasten**

Der Schaukasten des Fördervereins im Foyer der Schule wurde bis zum Beginn der Malerarbeiten im Herbst 2014 gepflegt. Bis dahin stellte er eine zusätzliche Möglichkeit dar, sich über das aktuelle Geschehen des Fördervereins zu informieren.

## **Teilnahme an schulischen Aktionen**

### **Tanzfest**

In diesem Jahr präsentierte sich der Förderverein während des Tanzfestes am Rande des Tanzcafés. Aus organisatorischen Gründen gab es für den Förderverein keinen exponierten Platz. Trotz engagierter Betreuung von Mitgliedern des Fördervereins gelang es uns nicht, das Interesse der Besucher zu wecken. Die Einnahmen des „Tanzcafés“ in Höhe von 142,90 € wurden dem Förderverein als Spende übergeben.

Wie in den Vorjahren finanzierte der Förderverein Präsente für die Preisträger der Ausscheidungswettkämpfe, welche teilweise durch eine zweckgebundene Spende gedeckt wurden.

### **Familienportfest**

Traditionell nahm der Förderverein am Familienportfest 2014 teil und betrieb einen Würstchenverkauf und einen Verkaufsstand für die Schul-T-Shirts. Dabei konnten nicht nur die Kosten für Würstchen und Grillbedarf gedeckt, sondern auch T-Shirts im Wert von 132 EUR verkauft

werden. Beim abschließenden Sponsorenlauf der Schüler wurden Spenden in Höhe von 553 EUR von den Läufern erkämpft. Dies entspricht nahezu der gleichen Spendensumme wie im Vorjahr.

## **Einschulung**

Wie jedes Jahr war der Förderverein während der offiziellen Einschulungsfeierlichkeiten der Schule im Foyer der Schule vor Ort, um bei Kaffee und Kuchen mit den Eltern und Gästen der Schulanfänger ins Gespräch zu kommen und um Mitglieder zu werben. Ebenso wurden Schul-T-Shirts im Wert von 214 € verkauft. Darüber hinaus erreichten den Verein 141,21 € als Spenden und zehn Mitgliedsanträge.

## **Schulfest**

Der Förderverein war auch in 2014 nicht selbst beim Schulfest vor Ort, da dieses Fest sich an die Schüler der Schule richtet und darum kaum Eltern als vorrangige Zielgruppe des Fördervereins daran teilnahmen. Die Einnahmen an den verschiedenen Bastelständen in Höhe von 176,19 € wurden dem Förderverein als Spende übergeben.

## **„Frag doch mal den Schulleiter“**

Seit mehreren Jahren lädt der Förderverein zum ersten Abend der Gesprächsreihe „Frag doch mal den Schulleiter“ den Inhaber der Buchhandlung "Alphabet", Herrn Loth, als Referenten ein. Er ist Bildungsexperte für Lernanfänger und informiert die Gäste auf sehr interessante Weise über Lernverhalten, Lerntypen und Lernstrategien der Kinder im Vor- und Grundschulalter. Herr Loth forderte wie üblich für den Vortrag kein Honorar, erhielt aber zum Dank ein kleines Präsent, das der Förderverein finanzierte.

## **Weihnachtskonzert**

Anders als in den Vorjahren bot sich dem Verein in 2014 keine Gelegenheit, in der Vorweihnachtszeit mit einem Stand im Rahmen eines Schulfests persönlich vor Ort vertreten zu sein. Entsprechende Pläne wurden seitens der Schule aufgrund des Personalmangels abgesagt. Das bisher vor Weihnachten stattfindende Konzert wurde als Neujahrskonzert im Januar 2015 nachgeholt, an dem der Förderverein mit einem Stand teilnahm.

Berlin, den .....

.....

.....

.....